# Wahlaufruf der Deutsch-liberalen Volkspartei. Deutsche Männer und Frauen, deutsche Jugend!

Noch immer zittert die Revolution in Deutschland fort. Von links und rechts versucht man die vrganische Entwicklung, die allein unseres Volkes Zukunst verbürgt, zu durchbrechen, Rlossenhader zerreißt die Volksgemelnschaft, Ruhe, Ordnung und Arbeitssinn können nicht zu ihrem Rechte gelangen, die Wirschaft droht im Elend zu versinken und chrliche Arbeit gedeibt nicht mehr.

Um Ende biefer Bolfdgerrüttung fteht Bolfcheivismus und roter Terror

Das ist bas Ergebnis ber Potitit, bie mit, ber Bernichtung ber Staatsqutoritat burch bie Novemberrevolution begann und aus ber bie heutigen Mehrheitsparteien ben Beg gur Ordnung und zum Aufflieg nicht gefunden haben.

Run ruft ber Wahltag bas beutsche Bolt zur Schicksalsentsche ibung auf. Reue Wege mulfen beschritten werben, wenn wir zur Gesundung tommen wollen. Richt die Dittatur ober Bormundschaft einzelner Massen, noch die formale Demokratie parlamentarischer Barteiherrschaft tann Reichsfreudigkeit weden ober und auch nur aus dem Elend der Gegenwart befreien. Wir verlangen, das Leben ser fahrung und fachliche Tüchtigkeit die politische Arbeit erganzen und sordern daher die

## Rammer der Arbeit.

nicht nur als vorderatendes und begutachtendes Ocgan, sondern als berufsständige Ergänzung des politischen Parlaments. Wr belämpsen die parteipolitische Zersehung des Beamtentums und wollen unser altes, psiichtbewußtes, sachliches, unparteisches und unbestechliches Beamtentum erhalten wissen. Nicht Dilettanten, sondern Fachninister sur die Leitung, jeder Tüchtige, nicht nur der Gesinnungstüchtige soll vorwärts sommen. Auswärtige Politit und Wehrmacht, Nechtspsiege und Mirtschaft sollen von Parteipolitit besrelt werden. Alle ausbauenden Kräfte in unserem Boltsleben ohne Unterschied der Partei und bes Standes follen fich zusammenfinden gu ber Aufgabe, die über allem fteht, bem

Wiederaniban unseres Baterlandes und unferer Wirtschaft

Den Bieberaufban magen b'e Deutschland aufgezwungenen, unerträglichen

Revision des Friedens von Persailles

Deutschlands Busammenbruch ift ber Busammenbruch Europas, beutsche Anarchie bebeutet europäische Anarchie. Sachtunbige Beitung ausmärtiger Bolitit und benticher Birtichaft muß unter Wahrung nationaler Burbe bie Rebifion bes Friedens

Den Biederaufban ger ft brt, wer Rlaffenherrichaft errichten will. Bir wollen als

liberale Bürger- und Arbeiterpartei

Berfohnung, nicht Berhehung ber Stände. Arbeitgeber und Arbeitnehmer muffen in ber Arbeitsgemeinschaft zusammenwirken, die Arbeitsgemeinschaft muß zur Bollsgemeinschaft werben. Ber jum Generalftreit ruft, ericuttert bie Grundlagen bes Staates u. ber Birticaft.

Der Wiederaufban ist nur möglich, wenn personliche Leitung und Verantwortung im Wirtschaftsleben erhalten bleibt. Daher keine schematische staatliche oder kommunale Syzialisierung. Rein freies Spiel der Kräfte, aber nur selbstverwaltende, nicht staatlichbürokrätische Organisation. Schut dem auch unter den heutigen Wirtschaftsverhältnissen unentbehrlichen Mittelstand, der mehr als je für uns nötigen Landwirtschaft und jeder ehrlichen Arbeit, rücksicher Ramps gegen Wucher u. Schiebertum. Der Wiederausbau kann nur gedeihen, wenn das Reich uns bleibt. Daher:

Bit ben Reichsgebanken,

für bie ungeschmälerte Ginheit bes Reiches gegen alle partitulariftifchen Absonberungs bestrebungen. Die Liebe jum Reich murbe ericultert, weil ftaat lide Autoritat unb Macht untergraben werden tonnten. Ihre Wiederaufrichtung ift bringenoftes Gebot. Der Bieberaufban fann nur getragen fein bon fittlichen Rraften. - Ru erweden find fie nur durch eine von religiojem und vaterlandischem Geift erfüllte Boltserziehung. Burnd zu ben alten Ibenlen ber Autorität, Dronung, bes Abels ber Arbeit, ber Sittlichfeit Bflichttreue und mahrer deutscher Freiheit, Rampf gegen alles geriebende Wefen und all

In der Arbeit für ben Wieberaufbau wollen wir mit Allen aufammen wirten, die guten Willens find. Richt Barteiberrichaft, fonbern Jufammenfaffung aller aufbanenbey Rrafte im beutichen Vaterlande ift unfer Biel.

Wer es mit uns erftrebt, befenne fich ju uns und trete bei ber Wahl in die Reigen bes

# Deutsch-liberalen Volkspartei.

Befanntmadung. Die Bermenbung bes Dichreribie Bu der Berordnung über die Berwendung des Mehrerlöfes aus Haten von Schlachtvieh und erhalten die Bestellabschnitt. 200 der Lebensmittellarle Behrerlöfes aus Hauen von Schlachtvieh und erhalten die Bezirkseinwohner, soweit sie bersorschlachtvierden vom 28. Rovember 1919 (Reichsgesquingsberechtigt sind:

250 Gramm Hafersson (auf den Kopf). Befanntmadung

su ber Berordnung über bie Berwendung bes Mehr-erloses aus ben Santen von Schlachtvieh n. Schlacht-pferben vom 26. Rovember 1919 (Reichsgesehblatt Seite 1903).

Aufgrund des § 2 der Berordnung über die Berswendung des Mehrerlöses aus den Säuten von Schlachtvieh und Schlachtpferden vom 26. Avbeniber 1919 (Meichsgesethlatt Seite 1903) werden sin die Beit vom 19. April bis 16. Mai 1920 einschließlich solgende Sähe als Gesanthäutezuschlag für den Lendung Lehendemicht festgesett:

Beniner Lebendgewicht festgeseit: für Rinder, ausgenommen Ralber

für Pferde einschließlich Fohlen, 180791311 Rengingen am Die Gechezehntel bes Santezufchings betragen Samslag, ben 22. Dai 1920, nachm. 2 Uhr dernach für ben Beniner Bebendgewicht:

für Minder, ausgenommen Ralber für Kälber für Schafe mit vollwolligen, langen und furzwolligen Fellen für Schafe mit Bloken

für Pferde einschliehlich Fohlen, Esel, Maultiere und Maulesel Berlin, ben 14. April 1920. Reichefleischstelle. | Bervaltungsableilung.

den Reuntnis Emmendingen, 22. April 1920. Bab. Begirfeamt. Die Begirtseinwohner erhalten (Gelbitverforger

und Berforgungeberechtigte) auf ben Ropf 11/2 Bfund Mundsuder für Mat. Meinverfaufspreis 1,90 Mart bas Pfund.

Beftellfrift zwei Tage. Um britten Tage find bie bon ben Reinbertaufsftellen gefammelten Beftell. abidinitte gweds tociterer Beftellung abgugeben. Bestellungen werben nach Ablauf ber Frist nicht meh berudfichtigt. Rur Rarten, bie mit bem Gemeinbe flegel gestempelt sind, haben Gultigfeit. Die Rein-verfaufsstellen haben Rarten ohne Gemeinbesiegel Emmenbingen, ben 26. April 1920.

An das Vereinsregister Band II wurde zu O.Z. 11
— Eins und Vertaufsgenossenschaft des Bauerns dereins Nimburg e. G. m. b. H. – eingetragen: Bens 28.

Balter Horne, Landwirt, Cottsciehheizmann, Lands Bens 29.

Balter Horne, Landwirt, Cottsciehheizmann, Lands 39. 

。 ,这个是是对某种主要

April 1920. Bab. Amisgericht I.

Schlosser, und Karl Junghant, Landwirt, beibe in Nimburg, gewählt. Emmend in gen, den 21. Abril 1920. Bab, Amtsgericht I. 3029 ger abgegeben. 3um Giterrechtsregifter Band, I Seite 856 wurde heute eingetragen: Ruf, Karl, Gäriner-Sheleute in Malterbingen, Gütertrennung, riidwirfend auf Multerbingen, ben 28. April 1929, Bab. Amtsgericht I. 8054 Stabt, Lebensmittelamt.

Lotusumschmidt. Ind beinge.

Rr. 410. Rachdent die Manis und Klauenseuche in Oherhaufe toffener betr.
Oherhause nertoschen ist, werden fämtliche hinsichtlich bieser Gemeinde angeordneten Schubmaß: venden öffentlichen und Bereinslustbarkeiten; some bie bei der Stadt bestellten Bobnensteilen und regeln aufgehoben.
Bos4 von den privaten Lustbarkeiten wird eine Gemeinde Erbsenreiser werden am Donnerotag, 29. April, Gmmending der Beransial von den privaten Die Anmelbung der Beransial von den privaten Gradt alse von des gegeben. 260 Gramm Saferfloden (auf ben Ropf). Rleinverlaufspreis 2,40 Mart bas Rfund.

Bestellsrist zwei Tage. Am britten Tage sind Bestellabschnitte an bie Ortsverkeilungsstelle an veiterer Bestellung abzugeben. Emmenhingen, ben 22. April 1920. Kommunalverkand.

ther Lebendgewicht festgeseit:
für Minder, ausgenommen Kalber
284.00 M,
für Kälber
für Schafe mit vollwolligen, halblangen und furzwolligen Fellen
283.00 M,
ihr Schafe mit Blöhen
201.00 M,

im Rathaus zu Secklingen 170.40 M. öffentlid, verfteigert.

Die Bedingungen konnen por bem Termin 120.60 M. auf bem Biro bes Rotariats eingefen'n merben. Befchreibung bes Brundftlicks:

Bemarkung Seklingen: Egb. Rr. 111: 3 an 54 qm Sofreite im Orisetter. Mu ber Sofreite fteht ein zweiftomiges Wohn-Borstebendes bringen wir hiermit jur öffentli- und Wirtschafte siehande mit Balkenkeller, angebau- nem Bultande genossen werben. ier Schener und Siagungen. In dem Anwesen Emmendingen, den 27. April 1920. wird bie Realgaftwirtichaft gum "Abler" betrieben. Unicolag mit Wirtschafrsinventar 17308 Mk.

Rengingen, ben 24. April 1920. notariat.

# Städtische Bekanntmachungen

B:fannimamung. 8057 Anfolge nicht geninender Mildennlieferung erhal ten Die Bertaufsitellen: Heine old am 27. April 1920 feine Saushaltungsmild

- 2019年代中国教育

fungen bat auf ber Stadtasse vor Beginn der abgegeben.
Lustbarkeit zu ersolgen. Alle versieuerten Eintritis Der Preis für Bobnensteden beträgt pro St. 12 Pfg.
tarten oder sonlitigen Rusweise, wie Brogramme,
kutscheine u. s. w. sind unt dem Stempel Bersteuert,
butscheine u. s. w. sind unt dem Stempel Bersteuert,
bitabitasse Emmendingen zu verleben. Zur Ber, Empfangnahme auf der Stadtasse zu bezahlen. staditale Emmendingen zu versehen. Zur Verstitung von Steuerbinterziehungen sind entsprechen ee Kontrollmaßnahmen getrossen. Jedoch werden ie Teilnehmer von Steuerpstächtigen Veranstaltungen ersucht, selbst auch darauf zu achten, ob die Eintrittetarien diesem Stewpel tragen.
Die Steuerordnung ist an der Verkündigungstasel des Rathauses angeschlagen.
Emmendingen, den 27. April 1920.

Betanntmaduna.

Die Verkaufsstellen haben die Bestellmarten bis längstens Hreitag, den 30. April 1920, mittage in Uebensmittelant abungeben.
Enmendinger, den 27. April 1920. 196
Stäbt. Lebensmittelant Emmeubingen.

Befauntmadung. Auf Beftellabidmitt P ber Ginfubraufaglar wird in den hiefigen Meggereien am Bonnerding, ben 29. April 1920

125 Gramm Muslaudsiped pro Berion Der Breis beträgt pro Ffund Mt. 5,50. Der Sped barf nur in getochtem ober gebrate-

Stabt. Lebensmittelamt Emmenbingen. Stadt. Erbiene und Fette Bertauf. Dienstag, ben 28., Mittwoch, ben 29. und Donnerstag, ben 30. April 1920 werben in ber alten Rolfafchule (frühere Rolfaftiche) alten Boltsichule (frühere Boltstilche) Erbien und Rotosfeit

an biefige Einwohner abgegeben wie folgt: Dienstag, 27, April, namm. von 2-1/16 Uhr m bie Einwohner mit ben Anfangsbuchftaben A-H Wittwoch, 28. April nachm. bon 2-1/26 Uhr an die Einwohner mit den Anfangsbuchstaben I-R Donnerstag, 29. April, nachm. von 2-1/26 Uhr an die Einwohner mit den Anfangsbuchstaben 8-Z. Der Preis für Erbien beträgt M. 4.20 pro Pid.

Erbsen werden 1/2 Pfund pro Kopf abgegeben. Rotosfeit wird 1/2 Diten und Gefähe find mitzubringen. Emmendingen, ben 24. April 1920. Stabt. Lebensmittelamt Emmenbingen.

Städl. Sildmarkt Emmendinge

La Moumenbingen, ben 28. April 1980. Towal, Fran Cot. Sansie Tim, avist Stut, Academic

mos ditara sond

Emmenbingen, ben 26 Anvil 1929. Stibt, Lebeusmittetaurt (omnienbingen,

**Buhllet** Ich

per Bfund Mt. 3.20 ausgehauen, wie folgt: A dout ./18 - ./18 fibt' grubitage m 1/29 - 1/210 ... Emmendingen, ben 28. April 1920.

befinden sich ab Donnerstag, den 22 ds. Mfs. in unserem neuen Bürohaus

Kailerifraße 44.

Elektrizitäts-Gesellschaf Installationsburo Freiburg.

A CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF

Hals- und Lungenleiden Rotolin Dillen in jahrelanger Prazis — verzägliche Grieige. Husten, Verschleimung, Auswurf Machigeneit, Gide im Staten nich Bruftignen bieter auf, fippelle mit Riepergewicht haben lid reid; algemeinst Biebengeben, balle fid jeie, - Griffild bie Constitut war ber Ber Brofpeler; wast nicht vorrille, auf bielt der Staten Brofpeler; wast nicht vorrille, auf bielt der Staten Brofpeler; wast bielt vorrille, auf bielt werten best der Bertenbegoriete

column quilden 7 n 2 Gr. im auten Courast Sentiatorian

Ra angle ift From and Sign call cluggistism - Peter BR.

# Strisgaupt Stantinfen

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn= und Felertage.

Stjugspreis: frei ins Haus Mit, 8.80 bas Biertels Unsträger frei ins Haus Mit, 2.80

(Evann : Sibnla)

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Berbreitet in ben Amisbezirken Emmenbingen (Rengingen). Breifach, Stienheim,

Waldhird und am Raiferfindl. Telegramm-Libreffe: Dolter, Emmenbinger Boftfced-Ronie Rarlfruhe Rr. 7882.

Fernipe.: Cymenbingen 8, Freiburg 1892.

55. Jahrgang.

Anjeigenpreie:

ble einspatt, Betitzeile ober beren Naum 60 Psg., bei bsterer Wiederholung entsprechend Nachlaß, im Re-nameteil die Belle 180 Psg. Bei Playvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebihe das Aansend 15 WK.

Dann fprach Barteivorfibenber Miniften

Emmendingen, Donnerstag, 29. April 1920.

Die Konferenz in San Remo. Die Vorgänge im Dentschen Reich. MIB. Rom, 28. April. Der "Tribuna" gu-

MIB. Berlin, 28. April. Seute pormittag hat der italienische Geschäftsträger be Martino em Reichstangler bie bereits befannte Ententenote von San Remo überreicht, beren Text mit bem von Savas veröffentlichten über-

WIB. Berlin, 28. April. Durch ben itas lienifden Gefdäftsträger be Martino ift am Mittwodi, ben 28. April mittags bem Reichstangler bic Ginlabung ber Alliterten ju ben Befpredungen, welche am 25. Mai in Spaa beginnen follen, übergeben morben. ben Bertragsbestimmungen noch befige.

MIB. Berlin, 28. April. Rach bem Be ichluß des Aeltestenausschusses wird die Nationalversammlung morgen ihre Arbeiten beenben, jedoch am 19. Mai nochmals ju einer furgen Tagung gujammentreten, um bie bann por-

liegenden bringlichen Entwürfe gu erledigen. Der Wirtschaftsausschuß hat noch eine Reide von Verordnungen durchzuberaten und wird deshalb bereits am 17. Mai seine Beratungen wieder aufnehmen. — Der Saushaltsausichuß Der gefamte Jugvertehr von und nach ber Stadt und Gemeinde zusammen nicht überschreiten. tritt heute abend nach Schluß der Plenarsit: Pojen ist eingestellt. jung gufammen, um bie vom Reichswirtschaftas rat abzeänderte Postgebührenordnung einer neuen Behandlung ju unterziehen,

irager eine Note folgenden Inhalts zugeben laffen: Die allilerten Regierungen haben beichloffen, daß bie Erlaubnis, welche ber beut-Iden Regterung gewährt worden tit, ble 3ahlung ber Ginfuhrzolle in Golb gu verlangen, verlängert wird, daß jedoch die einzelnen alliierten Regierungen fich bas Recht vorbehalten, bie Frage ju irgenbeiner Beit wieber aufzurol-

neuen roten Urmee feien unbegrundet, bagegen fei die Maffenabgabe noch ungenügend. Die Parteien find fich einig, daß die heutigen Buwerden fonnen.

am 17. April ben Gifendreher Chriftian Ropp fen. ren Diebstahls jum Tode verurteilt.

Offizier liegen, damit er noch länger Schmerz gesett seien. ausstehen follte. Später hat ein Kompagnieführer ber roten Urmee bem bedauernswerten Offizier mit einem Meffer bie Rehle durchschnit-

Der Reichspräsident hat es in diesem Falle brauch zu machen,

Das badische Grund-, Gebände- und Gewerbesteneraeiek.

war aus den beigegebenen Erläuterungem zu ersehen gewesen, daß unter den bemerkenswer-MIB. Baris, 28. April. "Daily Beralb' meldet aus San Remo, die Konferenz habe ent- fünftig noch aus direkten Steuern zufließen, sich bie Ertragssteuern vom Grundwermögen und furt a. Main besetzt galten würden,nicht nur, Gewerbebetrieb zur Berfügung stehen, aus bis die deutschen Streitkräfte das Ruhrgebiet denen man in diesem Jahre 13 Millionen zu geräumt haben, sondern bis Deutschland die gewinnen hofft. Das badische Finanzmini-Entwaffnungsbedingungen auszeführt und die sterium hat nun den Entwurf dieser badischen mandmal mehr leisten, als ein Fachmann. 1200 Geschütze abgeliesert habe, die es enigegen Grunds, Gebäudes und Gewerbesteuer ausges Wenn man unter dem Schlagwort der Fachs WTB. Berlin, 28. April. Laut B. 3. a. onderen Begünstigung landwirtschaftlicher Obsitern polnisches Militär auf streikende Eisenjekte, unter Beseitigung der Progression bei fagen, wir seine nach rechts gerückt, weil wir beine Gemen Begünstigen Betriebsvermögen und unter mit dem Zentrum arbeiteten Wir millen gewerblichen Betriebsvermögen und unter mit dem Zentrum arbeiteten Wir millen ges bahner fewerte, die der Aufforderung jum Auss Ginführung eines Buichlags von 60 Prozent nau was uns vom Zentrum trennt. Unfere einandergeben nicht Folge leisteten. Es gab 6 für Waldungen. Die Belaftung soll nach dem Unterschiede liegen auf fulturellem Gebiet. Im Tote und eine große Anzahl von Bermundeten. Entwurf 50 Pfennig von 100 Mart für Staat jetigen Augenblid ift es nicht Zeit, sich mit

In einer Ausschuffigung des Berbandes ber nung und Ruhe geschaffen werden. Deshalb BIB. Wien, 28. April. Bormittags be- miftleren Stabte Badens wurde ber Entwurf setten deutschnationale Studenten wiederum besprochen, der fich nicht mit allen seinen Bunt Die Rampe ber Universität, wobei einige Stu- ten einverstanden ertlärte. Dem Finangmini-WDB. Berlin, 29. April. Das englische denten Hochruse auf den Zusammenschluß eines sterium wurde ein entsprechendes Gutachten Aussührungen wurde eine Entschließung angewetteren Berlauf des Bormittags tam es wie- nach Berwendungszweden vorfieht.

ber gu Busammenstößen mit judischen Stuben-ten. Auf beiben Geiten gab es Berfette. BIB. Umiterdam, 28. April. Laut Telegraaf teilte Binfton Churchill im englischen Bartettag Der Demotratischen Partei Badens. tagsfraktionen. - Abg. Saugmann Stutte jagungstruppen am Rhein 145 000 Mann be-

Sonftige Meldungen.

MIB. Baris, 29. April. In Der Mittwochsigung der frangofischen Kommer erstattete eicht, die unmittelbar vor dem Rapputich er- ware eine Dummheit. Die Rammer nahm fei-

WIB. Berlin, 28. Aprli. Die in das rheis richt sind nach den letten in Newport eingegans hisch-westfälische Indstriegebiet entsandte parla- genen Nachrichten bei bernevolte in Guatemala mentarische Kommission hat in mehreren dorti- mehr als 800 Personen getötet worden. Bahlgen Städten Besprechungen abgehalten und be- reiche treugebliebene Anhanger bes gestlitzten richtet, die Besorgniffe über die Bilbung einer Brafidenten wurden in ihren Bohnungen um-

Streikvemegun

derheitspolizei im Inustriegebiet geschaffen Durch den Ausstand werde die Lebensmittel- Parteisetretariate. Bei der Bildung des Par- fraite im Reichstagsmahltampf" hielt bas Mit-

mitteill, haben bie belgischen Arbeiter in ben beratung.

Vermischte Rachrichten.

dem Bersuch, die Uhr des Ermordeten zu ver- kammunisten eingeliesert worden. Die Ber- nigung der wachsenden, unerträglich geworde- unreife Putschtatit der Linken für die Ent saufen, wurde er einige Tage später verhaftet. handlung gegen sie wird in Dresden stattsinden. nen Not der Kleinrentner gesteuert werde, zum widlung der sozialen Nevolution gehabt hat abgelehnt, von seinem Begnadigungsrecht Ge- Schnellzug in einen Guterzug. Es gab 150 Tote billiger Lebensmittel und Bereitstellung von Die auf dem Boben ber Demofratie den Go und 57 Berlette.

ten Ginnahmen, Die ber babifchen Staatstaffe fünftig noch aus biretten Steuern gufliegen, arbeitet. Dieser Entwurf sieht vor, daß für die zu erhebenden Ertragssteuern die seitherigen Bermögensfteuerwerte im allgemeinen in Gel-

Bon den Varteien.

und Sonntag fand hier bie ordentliche Landes- Des Reichsparlaments und Frau Dr. Bäuversammlung ber bemofratischen Partei in Ba- mer behandelte die Frage bes Wieberaufftiegs. ben flatt, Die ftart besucht war. Die Tagung Danach wurde Die Tagung geschloffen. recht" fprachen, Die Frauenversammlung brachte

versorgung von Berlin, Dresden und Hamburg teivorstandes wurden Minister Hummel zum 1., glied der Nationalversammlung, Nedakteur milleibenschaft gezogen. Minister Dietrich zum 2. und Stadtrat Wilh. Defar Ged-Mannheim, In 1½stündigen Auss Ruln, 29. April. Mittwoch nachmittag fam Freg-Rarlsruhe jum 3. Borfitenden gewählt, führungen legte er bas Wahlkampi rogramm

ummel über bie politifche Lage. Er führte dabei u. a. aus, ber Berlauf ber Politit in Deuischland fei eine glänzende Rechtfertigung ber Bolitit ber bemolatifchen Bartei gewesen. Ohne bas Dafein ber bemotratischen Bartet wäre es nicht möglich gewesen, die gegensäh-lichen Kröfte bes Zentrums und ber Sozial bemofratie zu staatserhaltenber Arbeit aufammenzubringen. Die Roalitionspolitit habe fich als Gegen für unfer Baterland ermiefen. Die Manner ber beutigen Regierung hatten eine ungeheure Arbeit geleiftet, tropbem fie feine Fachminifter waren. Gin Parteimann tonne minifter uns bie Minifter nach altem Stil wieberzubringen versuchen follte, fo mußte man fich Dagegen mehren. Wir befinden uns noch immer bem Bentrum herumzustreiten. Jest muß Orde arbeiten wir auch mit ber Sozialbemofratie gu-

fammen. Auswärtige Amt hat dem beutschen Geschäfts- großen deutschen Brudervolles ausbrachten. Im unterbreitet, bas eine Gliederung der Steuer nommen, in welcher ben badischen Landsleuten im befegten Rehler Bridentopfgebiet bergliche Gruße entboten werden.

Ein ausführliches Referat erftattete noch Minister Dietrich über bie Arbeit ber Landoc. Baben Baben, 26. April. Am Samstag gart fprach noch über bie bisherige Wirffamteit

reicht worden war. Die fägliche Förderung be- ne Aussuchtungen beifallig auf. Gine Beipre- Meichstagstandibaten eine Frau mit an erste wahl Stellung zu nehmen. Im ganzen waren Partei zu einem außerordentlichen Parteitag 178 Delegierte erichtenen, barunter 7 Bertreter Anschließend an diese Beratungen trat am der badischen Landingsfraktion und drei Mits Camstag nachmittag der geschäftsführendeAussglieder der deutschen Nationalversammlung. fcup zusammen. Generalsetretar Dees er= Die sozialemotratifche Bartei Seffens hatte stattefe den Tätigkeitsbericht Aus seinen Mit- ebenfalls einen Bertreter entsandt. Die Parteilungen tit zu erwähnen, daß die Landes teien in Mürttemberg und Banern hatten fich organisation der bemetratisch. Partei 222 Ber- in Begrüßungstelegrammen an ben Parteitag eine mit rund 44 000 Mitgliedern umfaßt. Die gewandt. Die Tagung eröffnete Landessetretär bevorstehende Wahlarbeit muffe dazu benütt Stadtrat und Abgeordneter Strobel. werben, bie Organisation ber Partei weiter Mannheim. In furgen Bugen gab er ben WIB. Berlin, 28. April. Wie das Achtuhrs auszubauen, insbesondere die Frauen stärker Grundsätzen Ausbruck, die die Sozialdemokratie tände unbefriedigend sind. Eine Sicherheit abendblatt meldet haben die Binnenschlifter auf wird nur durch Einrichtung einer ständigen Si- Cibe, Ober und Spree die Arbeit niedergelegt. dem Generalsetrefariat bestehen in Baben sechs Das Hauptreserat über "Die Sozialbemos

WIB. Berlin, 29. April. Das außerordent= es zu heftigen Zusammenstößen zwischen den ferner zu Schriftführern Sauptlehrer Baschang ber sozialdemokratischen Partei bar. Er beliche Kriegsgericht in Wesel hat in der vorge- streifenden und arbeitswilligen Bantbeamten. und Stadtrechnungsrat Pfeiff, beide in Karls- tonte, daß die sozialdemokratische Partei nach ichriebenen Belegung durch drei Zivilrichter Die Bolizei mußte mit blanter Baffe eingreis rube, ju Raffierern Bantbirettorhoffmann und wie vor auf bem Boben bes Erfurter Pros Berl. Lot.-Ung. Architeft Beines, beibe in Rarlsruhe. Gin ges gramms, bes proletarifd. Rlaffenkampfes fbehe. aus Duisburg wegen Mordversuches und schwe- WIB, Paris, 28. April. Wie der "Soir" mutliches Beisammensein schloß die Samstag- Aber Klassentampf mit den Mitteln der Demos fratie, Auf der Mehrheits-Sozialdemofratie Ropp hat nach seinem eigenen Geständnis metallurglichen Fabriten Nordfrantreichs die Die öffentlicher Bersammlung am Sonntag ruhe das Schwergewicht des tommenden Wahlam 23. Marg 1920 im Lippeschlößichen bei 2Be- Arbeit eingestellt, ba ihre Forderung nach Be- wurde von bem Borfigenden ber Tagung, Abg. tampfes; von threm Gieg hange bie innen- und sel den Leunant Weber von der Reichswehrbri- jahlung in besgischem Gelde, das besser steht Koelblin, mit Vegrüßungsworten eröfsnet, außenpolitische Zutunft Deutschlands ab. Der gade, welcher dort im Keller mit anderen Gesals das französische, nicht bewillist wurde. Die er besonders an den Abg. Konrad Sauf Referent wandte sich dann in seinen weiteren jangenen zusammengesperrt war, eigenmächtig WIB. Paris, 29. April. Der nationale Gis mann, Frau Dr. Baumer und ben Bertreter Aussuhrungen gegen die Rechtsparteien. Went hervorgeholt und zusammen mit anderen Leu- senbahnarbeiterverband hat eine Rundgebung ber württembergischen bemofratischen Partei Diese im Wahltampf die wirtschaftlichen und so ten im Sof niedergeschossen. Die Tater ließen veröffentlicht, in der er fagt, daß der Streit richtete. Nach einer furgen Erörterung über die Bialen Rote der Gegenwart auf Die Regierungs. danr den durch Bauchichuß ichwerverwundeten fortgeführt werde, bis die Forderungen durchs neuen Satzungen der bemofratischen Landes parteien, speziell auf die Sozialdemofraten partei wurde jur Notlage berRleinrentner eine abichieben wollten, fo muffe ihnen gefagt wer Entschließungnangenommen, in welcher bie be- ben, bag alle Rote Rriegsfolgen find. Giner motratischen Frattionen im Reichs und Land- flaren Trennungsstrich habe Die Sozialbemo Dresben, 29. April. In das Dresbener Uns tag und in benGemeinben aufgesordert werben, tratie auch nach links du gieben. Weiter geb ten. Kopp hat darauf bie Leiche beraubt. Bei tersuchungsgefängnis find bisher 250 Soldice bahin zu wirten, daß mit möglichster Beschleu- felte Redner die furchtbaren Folgen, welche bie BIB. Simla, 29. April. Dier fuhr ein Teil burdy fteuerliche Geleichterung, Berteilung Die Sozialbemofratie fühle fich mit allen einig Freipläten in Altersbeimen | & lialismus verwirklichen wollen, Zum Schluf

1. Redattenr Osfar Ged-Mannheim, 2. Redat-deur Schöpflin-Karlsruhe, 3. Holzarbeiter L. Das neue Einkommensteuergeseh lätzt die Ried mil I ex-Emmendingen, 4. Unterstaats-lektetär (früher Arbeitersekreit) Stod-Heidel-ein anderes Bersahren der Einziehung zu er-der lekten Nummern aus Anlaß der Mehl-Stein I'e in Emmendingen wurde von der er-

## Die Steuerkarte.

erhebung bei Arbeitnehmern jeber Art hat es in ben Ausschußberatungen ber Ra-

fiott für die zu entrichtende Gintommenfieuer Schließungen noch nicht gefaßt. angenommen und von der Karte abgetrennt. zahlungen autgeschrieben.

ichner Ausführungen ging Abg. Ged noch näher im die außenpolitische Bedeutung der Grunds in den ersten 15 Tagen der Wonate Ausgenpolitische Bedeutung der Grunds in den ersten 15 Tagen der Wonate Ausgenpolitische Bedeutung der Grunds in den ersten 15 Tagen der Wonate Ausgenpolitische Bedeutung der Grunds in den ersten 15 Tagen der Wonate Ausgenpolitische Grunds das einfelte werden. In den Borstand wurden der Worken der Ausgenpolitische Grunds der Ausgenpolitische Gründs der Ausgenpolitischen Gründs der Ausgenpolitischen Gründs der Ausgenpolitischen Gründs der Ausgenpolitischen Gründs

serg, 5. Kallenbeamter Graf-Plozzbeim, 6. Geberg, 1. Lenbender-Billingen, 8. Fran
Mannheim, 9. Stadtrat Abg. StrobelMannheim, 10. Stadtrat Abg. Valexbeibelberg, 11. Landwirt Hög, Walexbeibelberg, 11. Landwirt Hög, Valexbeibelberg, 12. Cibendahnsetretär Beeg-Karlszube.

Mit einigen richtunggebenden Bemerkungen
Murbeiden gung des Kinanaministers durch das Geseh, ein
Murbeiden der Mehlenbeamter aus Anlah der Mehlenbeamter aus Anlah der Mehlenbeamter aus Anlah der Mehlenbeamter die in Emmendingen wurde von der er
lichen Kummern aus Anlah der Mehlenbeamter bobenen Antalszuher Bädermeilichen Kummern aus Anlah der Mehlenbeamter bobenen Antalszuher Bädermeilichenbeamter die vernlinftiges Wort. Nämlich lichenbeamter die vernlinftiges Wort. Nämlich lichen Kummern aus Anlah der Mehlenbeamter bobenen Antalszuher Bädermeilichen Kummern aus Anlah der Mehlenbeamter bobenen katzlscuher Bädermeilichen Kummern aus Anlah der Wehlenbeamter bobenen katzlscuher Bädermeilich keinen Kummern aus Anlah der werdlich in keinben katzlscuher Bädermeilich keinben Kummern aus Anlah der Wehlenbeamter bobenen Antalscuher Bädermeilich keinben Kummern aus Anlah der Wehlenbeamter bobenen Katzlscuher Bädermeilich keinben Kummern aus Anlah der Wehlenbeamter Bädermeilich keinben Katzlscuher Bädermeilich kein Teilen Kummern aus Anlah der Wehlenbeamter bobenen R dem Schluß, daß die Finangverwaltung mit bem eingegriffen werden. Mit der Schlenderwirt- morten. Während einige noch mit gelinden Martenspftem por dauernder Einführung erft ichaft im Deutschen Reich muß Schluß gemacht Geldstrafen und Gefänisstrafen davon tamen. Ueber die Reuregelung der Steuer Erfahrungen sammeln will. (Bad Breffe.) werden. Man hat 3. B. schon verschiedenemale wurden andere schwerer bestraft, so der Rauf-

# Aus Baden.

find, haben ihre Steuern in vier Raten je- von Ortsgruppen in allen größeren badifchen Schiebertum!"

Augenblid an ber Grenze bes beseinen Gebiets, 8 Wochen Gefängnis und 4000 Mart Gelbtionalversammlung lebhaste Kämpse gegeben. Die Brots und Vierpreis Ethöhung im parl. wie bei Ofsenburg usw., ausgehalten wurden, strase, ein Hermann Braunsberg in Köscher Aller Widerstand hat nichts genützt und bie Neuregelung wird in turzem Geset sein.

den Brots und Vierbinungsbeitent, wie bei Ofsenburg usw., ausgehalten wurden, strase, ein Hermann Braunsberg in Kösche sein Franzosen, die stehe strassosen, die sein Franzosen, die sein Franzosen, in den Rachen stellen. Mark Geldstrase, der Spezereihändler Franzosen, die sein Franzosen, in den Rachen stellen. Daran ändert der Umstand nichts, daß die sand im Ministerium des Innern unter dem Des weiteren wurden ganze Lastzlige mit Ge- Ben towsty in Augsburg zu 2400 Mark neue Art der Steuererhebung zum 1. April Borsit des Ministerialratz Föhrenbach eine treide seinerzeit nach Holland verschoben und Gesditrase. Der Landwirt Josef Ebner in noch nicht angewendet wurde, sondern vielleicht Sigung des parlamentarischen Ernährungsbeische im Mat oder Juni. Lediglich aus techs rate statt, Nach einer Aussprache über die Erschein heute ist man nicht mehr imstande, an der bis Bettmaringen erhielt wegen unersaubterHafers erst im Mat oder Juni. Lediglich aus techs rate statt, Nach einer Aussprache über die Erschein herigen Brotration sessaufen Betwerbungerten Bolt noch sein Stüdchen Geldstrasse. tarten und Steuermarken, hat fie fich verzögert. preiserhöhung erörtert. Bom 3. Mai an tft mit Brot verkleinern. Der Arbeiter muß mit oc. Konfianz, 27. April. Wegen Pferdes Der Arbeitgeber hat nach gesehlicher Bor. einer wesentlichen Erhöhung bes Mehlpreises Inurrendem Magen, seine Arbeit verrichten; Schmuggels standen der Kaufmann Joh. Mills schrift zehn vom Hundert des baren zu rechnen, der von 102 Mark auf 204 Mark für er weiß nicht mehr, wie er seine Kinder ernäh- Ler aus Herrenzimmern. und der Fuhrhalter Arbeitelohnes ju Lasten bes Arbeitneh- den Doppelzentner steigen wird. Die Grunde ren soll. Es ift ohne Zweifel, daß an unserem Jatob Walg aus Rehren vor dem hiesigen mers einzubehalten und fur ben einbehaltenen liegen in ben durch die Baluta bedingten hoben Elend jum großen Teil die Schieberkönige Buchergericht. Sie hatten zwei Pferbe im Betrag Steuermarken in die Steuerkarte des Anschaffungskosten für das Auslandsgetreibe, Schuld tragen. Ungezählte Tausende unseren Wert von 25 000 Mark nach der Schweiz gesurbeitnehmers einzukleben und zu entwerten. ferner in den höheren Preisen, die den Lands Volksgenossen wit den Lebensmitteln, schweizen Angeklagte erhielten je Diese Steuerkarten muß der Arbeitnehmer fich wirten in ber weitgehenden Bewilligung von die in das Ausland verschoben werden, ein 4 Wochen Gefängnig und 5000 MarkGelbstrafe. felbst bei ber Gemeindebehörde seines Wohn= Pramien bezahlt werden milfen. Des weiteren besseren besser und konnten vielleicht Der Geminn von 5000 Mart wurde eingezogen. Der Beschäftigungsortes besorgen. Geht eine haben die Bader eine Erhöhung bes Brutto vor folimmen Krantheiten und Sinfieden be- Der Landwirt Bollin jung aus Wiechs hatte Rarie verloren oder wird fie unbrauchbar oder verdienstes von 45 auf 60 Mart für die Bes mahrt bleiben. Nehnlich fteht es mit allen ans in ber Schweis eine brudende Schuld u. wollte gerftort, fo wird fie erfett. Auf die Steuer arbeitung von 100 Rilo Mehl beantragt. Der beren Gebrauchsartitein. Um biefes Schred fie begleichen, indem er 3 Bentner Safer und gahlung werden aber nur die nachweisbar ge- Ernährungsbetrat hielt diese Erhöhung für an- gespenft in Deutschland in nerhalb eint. 4 Bentner Gerfte ausführte. Unter Bubilligung flebten Steuermarken angerechnet. Darum ist gemessen. — In der Frage der Bierpreis: ger Tage abzuschaffen, gibt es nur ein wirk seiner Notlage erhielt er vom Wuchergericht es wichtig daß jeder Arbeitnehmer sich eine bes erhöhung wurden Entschlisse noch nicht gesaßt. sames Mittel: Eines Mittel: Eines Monate Gefängnis u. 1000 Mart Gesoftrase. sondere Quittung über die geklebten Marken Zunächst sollen sich in einer auf Dienstag ans strafel Fort mit den Gelds und Gefängnis 1000 Mark Gewinn werden eingezogen.
ausstellen läßt, wozu der Arbnitgeber verpflich beraumten Sitzung die Wirte, Brauereibesitzer strafen, fie schädigen die Allgemeinheit noch das tet ist. Dann kann jederzeit ohne Schwierigkeit usw. dazu äußern, Bekanntlich wurden durch, daß man diese Berbrecher noch ernähren wurden durch, daß man diese Berbrecher noch ernähren muß. Ein jeder Schieber wird es sich alsdann won 61 Mark auf 130 Mark sür den hettoliter zehnsach überlegen, bevor er auf diese Art sein und sür startes Bier auf 180 Mark seingeleit. Boll bekricht. Ja, er wird wieder zu ehrlicher die hiesige Arbeiterschaft und insbesons ber brei nächstenkalendervierteljahre nach dem - Schlieglich wurde noch bie Milchpreisfrage Arbeit gurudtehren. Bollsgenoffen, bies ift bere bie Arbeitervereine gur wilrdigen Gestale Rleben von den Finangamtern an Jahlungs erörtert, aber auch hier murben bestimmte Ents feine Parteffache, fondern eine unbedingienot tung der Maifeier. Borgeseben ift: porm. wendlateit: Die une unfer Gelbitandigteitstrieb 149 Ubr Aufftellung gum Festzug auf bem Fest auferlegt. Ein jeber Deutscher, ber tein Schies plat hinter ber Karlfriedrichschule, Umzug burd Siellt sich heraus, daß zuviel Marken geklebt oc. Karlsruhe, 27. April. Am Sonntag ist ber ist, muß diese Ansicht teilen. Möge man die Stadt, anschließend Festrede des Kont. sonntag ist ser ist, muß diese Ansicht teilen. Möge man die Stadt, anschließend Festrede des Kont. sauptlehrer Rothen ber gestehung auf Beranlagung auf Antrag den überschießenden den für deutsche Jugendherbergen ersolgt. Ber Wehr seinen In der Nationalversammlung dem Festplatz. Nachmittags von 84 Uhr ab Betrag herauszugahlen. Da die Beranlagung treten waren das Minifterium des Rultus und werden taglich Gefete losgelaffen; aber eine Konzert in den Bauhichen Galen sowie in ba für das Mechnungsjahr 1920 erst nach Ablauf Unterrichts, die Stadtverwaltung, Banders, Berordnung, Die den Schiebern Das Sandwerf städtischen Festhalle, bestehend in Musite und bes Kalenderjahres erfolgt, und zwar aufgrund Turn-, Sport- und Jugendpflegeverbände, Ar- legt, tst noch nicht erschienen. Jedes Hundert Gesangsvorträgen, sowie Aufführungen die des im Kalenderjahre 1920 erzielten Einkom- beitervereinigungen, kirchliche Organisationen, Schieber, das hingerichtet wird, verlängert Freien Turnerschaft. Bon abends 7 Uhr ab: mens, fo findet eine Rudzahlung frühestens im die Lehrerschaft, die Abstinentenvereine, Ber- tausent beutschen Burgern bas Leben. Darum, Tangunterhaltung. Es liegt alfa nur an de Frühjahr 1921 statt. Alsbann find auch etwa eine für naturgemäße Lebensweise u. a. m. von Deutsche aller Parteien; unternehmt endlich Arbeiterschaft, durch Massenbeteiligung

gelefen, daß gange Schafherben noch im letten mann Frit Emmenegger in Walbebut gu

an wenig gezahlteSteuern nachzubezahlen. Gine hier und auswärts. Projeffor Brofeffor B bare Erstattung erfolgt nicht bei verloren ge- Freiburg und Lehramtspraktikant bofener = Todesftrafe! Rur fo tann Ordnung geschaffen ten. Festabgeichen find obligatorisch und bei ben gangenen Karten; zuwiel bezahlte Beträge Karlsruhe hielten die Sauptreferate über den werden. Das Treiben der Schieber ist zurzeit bekannten Kollegen erhältlich, sie berechtigen werden in Diesem Fall für die nächsten Steuer- Jugendherberge-Gedanken, wobei mitgeteilt bas größte Berbrechen. Den Bunfchen des jum Gintritt ju allen Beranftaltungen. Acmurde, daß Behörden und Bereine die Bestreb- Boltes muß die Regierung nachsommen. Un- beiter und Arbeiterinnen markiert am Sams-Alle Diejjenigen, die nicht flebepflichtig ungen lebhaft unterftugten. Durch die Bilbung fere Bollsparole heißt: "Nie de r mit bem tag nicht wieder die Edensteher und stellt euch in de Reihen eurer Rampfesgenoffen und

wort in Todesangst. Artegt er nicht heute noch erhalte vielleicht zehntausend, Sie dreitausend. sonst geschen wird. Ob biese Beränderungen . Er zwinkerte dem erstaunt Aufhorchenden nun ti bie Blane, Die unfere Regierung be- liftig gu. "Aber wenn - ber Krieg tomint - I" ftief reits von allen größeren deutschen Festungen "Na, die gange Welt weiß, wie es bei um cuhnert hervor. im Often besitzt, aufgenommen werden oder zugeht. Da will eben jeder verdienen bis him "Krieg? Wieso denn? Ich glaube nicht, im Ernstfall werden doch die schwersten auf zu den höchsten Bersonen. Ob das, woran baran, wenn auch die ganze Welt davon mun- Belagerungsgeschütze, über die unsere Armes verdient wird, auch wirtlich Wert hat und seiwerden und fonnen auf ihre alten Tage mit Ih- felt und wenn fluge Leute —" ber Sprechende verfügt, an die Festung herangebracht werden. nen 3wed erfüllt, das ist schließlich Rebensacht." lauchte laut - "wie wir beibe, aus ber allge Aber glauben Sie benn, Berr Ruhnert, daß es Ruch das leuchtete dem Unglidlichen ein, meinen Stimmung einen Brofit machen, Weber- überhaupt soweit tommen wurde, wenn wirt- um beffen Lippen ein erzwungenes, gequaltes Die Hände des Poliers sanken traftlos du-tild und er selbst tieß sich, wie zerschmettert, auf feindlichen Spionen. Ein Heibengeld wird da-nen ein Krieg entbrennen sollte? Meinen Sie noch nicht ganz beschwichtigt. "Sie find ein Satan!" slichelte er. "Ein Den Nugen haben nur wir. Ja, Sie brauchen wurde, die Grenzen zu überschreiten und an soll ich denn —"

Leben und bas Ihrer Frau, die der Rummer führer weiter, die Gewiffenbedenken seines Op "Aber wenn - wenn es herauskommt?"

"Wie follte es bemi? Gie werden fich boch

heringsschwärme in den Rüstengewässern zeits weise zu einem Meeressegen führen, der für die nach der Oder und auf der Weichsell soft nachmittag um 3 Uhr hielt die deutsche Kähne auf der Oder und auf der Weichsell soft nachmittag um 3 Uhr hielt die deutsche Kahne auf der Oder und auf der Weichsell soft nachmittag um 3 Uhr hielt die deutsche Kahne auf der der im September gehalten werden. Trohdem hofft Berlin auf liberale Volkspartei, Orisgruppe Emmendingen, vorigen Jahres exsommuniziert wurde, hatte mit katasirophaten Folgen enden kann, wenn nicht mit der geerwachende Einsicht bei den Polen! befreit waren, Dampfer auf Dampfer wit den leicht verderblichen grünen Heringen nach bedreitst waren, Dampfer auf Dampfer wit den Leicht verderblichen grünen Heringen nach bedreitst und gibt zu Bedeuten Anderschaftlichen grünen Heringen nach bedreitst und gibt zu Bedeuten Anderschaftlichen grünen Heringen nach bedreitst und gibt zu Bedeuten Anderschaftlichen grünen Heringen nach bei Lage in der Goldwareninduffrie den Keister des Rathauses versuch dem Bezink des Bezirts Pforzheim enimidelt sich und Mei der Kindt auf die Bezirts Pforzheim enimidelt sich und Mei der Kindt auf die Grünen der Leberschieft konnen der V. Alemanning gehalten, wirde in leiter Zeit durch eine Reighe und des Lüchen Index Der Richten zu ermitstelle. In der Gibben zu ermitstellen Der Kohlenmangel tritt immer mehr zu eine Der Kohlenmangel tritt immer mehr zu eine Gibben daße seigeng, die Hickelt wurde in leiter Diehstähle in Spannung gehalten, ohne daße se gelang, die Spitzblichen zu ermitstellen. Ein in den Kohlender des Bezirts Pforzheim enimidelt sich und Mei der Kindt auf die Beringen katen im der Kohlenmangel tritt immer mehr zu eine Gibben katen in der Kohlenmangel tritt immer mehr zu ermitstellen. Ein in der Gibben katen im der Kohlenmangel tritt immer mehr zu ermitstellen. Ein in der Gibben katen in der Kohlenmangel tritt immer mehr zu ermitstellen. Ein in der Gibben katen in der Kohlenmangel verscheit wurde in lehter Jeit der Michellen Sportflub Stuttgart, 8:2. Allemanning gebalten, ohne Aester des Rathaufes verscheit wurde in bedeuten Anderscheit wirden der Gibben in der Gibben Reisterbeit wurden der Giben Reisterbeit wurden der Gibben Reisterbeit wurden Anderscheit wurden der Giben Reisterbeit wurden Anderscheit wurden Anderscheit wurden Anderscheit wurden Anderscheit wurden Anderscheit wurden Anderscheit wurden Anderscheit

ben Schaben tragen muß!

in Köln reflamieren, Bafche, Sandtucher, an Sonn- und Fetertagen nur insoweit juge- bavon absehen muffe, einmal, weil unter ben 29. April 1920 nachis: Zeitweise aufheiternd

tern besteht, zur Verfügung gestellt worden. jahres. Die Greisin, eine geborene Scheer von Gesangverein Oberrotweil ersreute die Anspersonschafterte Polen tangt unseren Res Brettental, hat bei ihrem Sohne, Hosbauer wesenden mit einigen schönen Liedern, wofür aierung auf ber Rale berum abne bak man in Johann Georg Gerber-Schillingerberg, ihren ibm und feinem Dirigenten, herrn Burghart.

bührenden sachmännischen Borsicht versahren gelücht gelücht. Nachdem er die ersorderlichen Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls waren sast versahren gelücht hatte, wurde er vom Erzbischol war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls wieder in die katholischen Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Bedings, war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Landwirte waren sast volls erschieden Bedings war. Die hiesigen Landwirte waren sast volls erschieden Beschieden Beschied bereitung des Geschäfts. Der Kanf richtet sich der Zeit zwischen fünf und seine Boltspartei zu ihm referterte. Allemannia I Frbg. 3:2. Bei schönem Fulffungen bekamman einen befriedigenden ballweiter trasen stallen Boltspartei zu ihm referterte. Allemannia I Frbg. 3:2. Bei schönem Fulffungenein bekam man einen befriedigenden ballweiter trasen sich vergangenen Sonntag schinge wurch noch nicht gesangen. Sie Integreder des Vereins sich and nicht minder sich der Siese schon ein Fehler auch an dieser Stelle aufmerkam gemacht.

Ichwammen noch! War dieses schon ein Fehler auch an dieser Stelle aufmerkam gemacht.

Ichwammen noch! War dieses schon ein Fehler auch an dieser Stelle aufmerkam gemacht.

Inwit minder schwerer dazu. Herr von Fligze Mat ab verkehrt an Werkiagen regelmäßig Ing niemals dazu mitaufrusen durch ein Generaliten von daß die des und erzielt in kurzen Abständen 3 Tore Born motratische Partei als eine bürgerliche Partei sie seine bürgerliche Partei sie der Grescher schon motratische Partei als eine bürgerliche Partei sie der Grescher schon motratische Partei als eine bürgerliche Partei schon motratische Rundingen motratische Partei als eine bürgerliche Partei als eine bürgerliche Partei schon motratische Rundingen motratische Partei als eine bürgerliche Partei als eine bürgerliche Partei als eine bürgerliche Partei schon motratische Rundingen motratische Partei als eine bürgerliche Partei als eine Bartei als eine Bartei als eine bürgerliche Partei als eine Bar Shon die nächsten Tage brachten eine Katas bingen 8.58, in Offenburg an 10.42. Diese den Redner fühlten es die Landwirte heraus, tann noch ilberraschend 2 Tore aufholen. Dis strophe von noch nie dagewesenem Umfange; Bereicherung des Fahrplans dürfte vielfach be- daß sie mit ihren Interessen in der deutschen gestern ein zerfahrenes Spiel

ichweren Tiere waren nicht abzuseten: fie waren fern stattgegeben worden, als bis zur Jahlbar nen Fruchtansat, ebenso ist auch dem Futter tage gonnen konnen. Wer meiner Ansicht

ilichhandel noch lange in schmerzlicher Erinnes ab 30 Prozent und auf die ber Hinterbliebenen liche Generalversammlung der Kaiserstühler tauft euch eine Mundharmonika (Maulorgel) rung bleiben. Und der Frischheringseinfuhr 40 Proz. als laufende Julage gewährt worden. Sängerrunde ftatt. Bertreten waren die Bun- Ihr konnt bann fleißig Tanzen und ein Lail h. m. b. H. noch länger . . Schon nach wenigen oc. Die Anweisung von Zewgengebühren bewereine: Bahlingen, Bischoffingen, Burt Arot und 2-3 Krügle Wein dazu bei den Wocker sprach man von einem Verlust bei ihr gibt, wie in einer amtl. Pressengengebusten heim, Forchheim, Ihringen, Oberbergen, ften Borffandsmitgliedes verantworts. Reichs ichabigung für Beitverfaumnis, bie nach ber ichienenen die Tagesordnung befannt, beren fifchverforgung G. m. b. S. auftommen muffen, Reichsgebührenordnung für Zeugen und Sachs Sauptpuntte, Die bevorstehende Fahnenweihe aiso — das Reich! Denn die Reichsfischversor- verständige ausbezahlt werden darf, 1.50 ML des Gesangvereins Bischoffingen, zu eingehen Samstag, 1. Mai: Geschlossen. gung G. m. b. H. ist, wie herr von Flügge mit für die Stunde beträgt. Hiermit wollen sich der Besprechung Anlas gab. Die Vertreter von Emphaje verfündet hat, ein gemeinnutiges In- aber vielfach die Zeugen, benen ein erheblich Bischoffingen, die Berren Burgermeister Alauf stitut, das seine Gewinne an das Reich abzu- höherer Berdienst entgeht, nicht zufrieden geben und Borftand Schmidlin, gaben den Beschluß führen hat, woraus folgt, daß das Reich auch und fie verlangen oft unter Schimpfen und Dro- ihres Bereins kund, feine zweite Fahnenweihe Sie französischen Offiziere, die in das bes chen Lohnausfalls. Einige Zeugen haben sogar vereinen bekannt, follte diese Fahnenweihe, vers Owerette "Die Frau im hermeltn" findet eins ette Gebiet kommen, bringen aus Frankreich icon angefündigt, daß ste weiteren Vorladun- bunden mit einem Sangertag der Kaiferstühler Wiederholung des Schauspiels "Gas" von Genichts mit als ihre Familien. Für alles andere gen keine Folge leisten würden, ohne zu bedens Sangerrunde, im Auguft 1914 stattfinden. Alle eig Kaiser auf vielseitigen Wunsch statt.

der Bestellstein eines französischen Milissen. Das bad. Justizministerium hat nun bei kam der Krieg und seither lag die schöne neue Witteringsübersicht. farfemmandos ar bas Besagungsamt. Er laus der Reichsregierung eine Erhöhung ber Zeu- Jahne gusammengefaltet im Schrein. Sie foll martish: gengebühren bringend beantragt, um sie mit den nun am 9. Mai entfaltet werden. Die am Fest langsam oftwärts über Südnorwegen. Es brache "Eit sehr! Herr Bollmer soll solgendes heutigen Lohnverhältnissen wieder in Einklang sich beteiligenden Gäste dürsen wohl auf einen te während der Nacht vielsach stürmische Luft "Elit schr! Herr Bollmer soll solgendes heutigen Lohnverhältnissen wieder in Einzigenden dage der Lichter des Herrn General zu bringen. Außerdem sind die Justizbehörden angewiesen worden, bei der Anweisung der Gestell und proper. Die beiden Kahen misse bühren so weitherzig zu versahren, als es sich singen anbedingt hergeschafft werden. Ferner irgendwie rechtsertigen läßt. oc. Gil- und Egpreggilter werben fünftig berr Oberlehrer Bill-Oberratweil, daß man Servietten, Tischwäsche."—— soweiter gemeldet wird, in Köln sämtlichenhauss tat in einem Warenhause ausgesucht und auf Rechnung der Stadt Köln zur umgehenden Lies sich um versehen.

an Sonns und Feteragen nur impowert sugeschwichten um verderbliche Waren hans obwaltenden Verpstegungsverhältnissen der Verp jerung bestellt. Dabei ist dem General bereits \* Reichenbach-Freiamt, 27. April. Am Freiseine fürstlich eingerichtete Villa für seine Familie, die aus Frau und zwei erwachsenen Tochsting Gerber die Schwelle ihres 90. Lebensfür gelent. Dabei ist dem General bereits 
\* Reichenbach-Freiamt, 27. April. Am Freiseinstützer und vorgeprobt werden müssen, wozu die Jelt nicht mehr gereicht hätte. Diese
Ausstührung fand allseitige Zustimmung. Der

Berlin Kraft und Mut fände, einmal auf sen feerlichas der hieligen organiserten Archeiter Annwert, street und Suferat in heutiter Annwert, street und Sufera der die feit worken der Annwert, street und der die feit worken der Annwert a. M., B. Christian der die fette der die feit der die fette die fette der die fette der die fette der die fette der die fette die fette der die fette der die fette die fette der die fette die fette

m. b. h. in Altona, die Kisse mit 33 Kronen doch werden aus dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Zähringen I, 0:1. F. B. E. Junioren I — dahringen in dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Zähringen I, 0:1. F. B. E. Junioren I — dahringen in dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Ahringen I, 0:1. F. B. E. Junioren I — dahringen in dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Riegel, 29. April. Die hiesige Einwohn in Altona, die einschrändungen gemeldet, die vielsach aufkahren dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Riegel, 29. April. Die hiesige Einwohn in Altona, die einschrändungen gemeldet, die vielsach aufkahren dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Riegel, 29. April. Die hiesige Einwohn in Altona dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Riegel, 29. April. Die hiesige Einwohn in Altona dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Riegel, 29. April. Die hiesige Einwohn in Altona dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus, große Erfolge haben möge.

— Resultational dem ganzen Lande Betriebs nacilismus dem ganzen Lande Betriebs Bahringen I, 0:1. F. B. G. Junioren I burch Serrn von liege von Lieferungsterminen lene und Robstoffmangel zuruchzuführen find, nerschaft wurde in letter Zeit durch eine Reihe - &. C. Alemannia Jun. II, 1:4. — Resultate

oc. Tenerungsjulagen sink Arlegsbeschödigten haltenden Wagen bestohen worden ind kam u. a. auch ein Herrn Dr. Schwörers in zum den der größen heter aus meiner noch neue mit grünen Herrn Der Reichsbund der Kriegsbeschödigten hatte im Keing Hollen haltenden Wagen bestohen Der Reichsbund der Kriegsbeschödigten hatten ind tam u. a. auch ein Herrn Dr. Schwörers kerzingen gehörtiges Jagdgewehr wieder aus gegen die Bargelicht. Tagesticht. Tagesticht. Nun sind 2 der größen Feleriage in Boden sein kun a. a. auch ein Herrn Dr. Schwörers kerzingen gehörtiges Jagdgewehr wieder aus gehörtiges Jagdgewehr wieder aus gegen die Bargelichten kerzingen gehörtiges Jagdgewehr wieder aus gesticht. Tagesticht. Nun sind an die Federaum der Gefächlichten fich deshalts dieser und gestichten sind fieden der Areiges die Bargelschen der Areiges der auch der Areiges die Bargelschen der Areiges der Areiges die Bargelschen der Areiges d pydeten tiefe waten und adjungen; sie waten aberstüllt; machung der Bezüge nach dem neuen Neldswerwo solche nicht vorhanden waren, stanken die
"Mafresenbüdlinge" zum Himmel. Die Periode
der "Mafresenbüdlinge" wird dem Räucheralle Bezüge der Kriegsbeschädigten vom 1. Mai

Sonntag fand inOberrotweil eine außerordentfauft eine Muchangung vorliegt auch eine Milche auch einem die eine Milche les mit. Ich glaube, daß der Landwirt sich
les mit. Ich glaube, daß der Miche
les mit. Ich glaube, daß der Landwirt sich
les mit. Ich glaube, daß der Landwirt sich glaube, daß der Landwirt schlechten Zeiten, dann wirds schon besser were den. Also mit mir! Ich machs!

> Staditheater Freiburg i. Br. reitag, 30. April, abends 7 Uhr, Ende 9%

Uhr: "Gas", Schauspiel in 5 Atten von Ge

Sonntag, 2. Mat, abends 6% Uhr. Ende gegen 10 Uhr: "Carmen", Oper in 4 Attes von Georg Biget.

Preiburg i.B.
Universitälisti asse 14.

# Weibliche Waffen Roman von Arthur Zapp.

(Nachdrud verboten) "Sie wollen mich in Bersuchung führen!" hrie er. "Sie wollen mich zu einer schurftschen Tat verleiten Sie sind ein Spion!" Er stürzte sich auf den ruhig Sigenbleiben-

ben und padte ihn am Arm.

"Ich zeige Sie an." Der Russe verlor nicht einen Augenblich seine Kaltblütigfeit, seine Sicherheit.

"Sie werden fich hilten," fagte er gelaffen Denn damit würden Gie Ihrem Sohn bas Grab schaueln und Ihre ganze Familie ins Undas Geld, wird er den morgenden Tag nicht er- Ein hübsches Geschäft!" leben. Die gange Stadt mirt erfahren, bag er ein Wechselfälscher zewesen; Ihre Tochter mird ihre Stellung als Lehrerin vertieren und Sie felbst werden von Ihrem Brotheren entlaffen

Teufel in Menfchengeftalt -14

Der Ruffe lachte.

rat," stöhnte ber andere.

gen . . . Was denn? Glauben Sic, daß Ihr

senhaftigfeit, aus Aleinlichkeit, aus Aleinlich Baterland nicht, Sie retten Ihrem Sohn das mee fertig geworden sind", bemufte sich derBet "Es ware doch ein gemeiner Baterlandsver- und ber Gram boch bald in das Grab bringen fers zu erstiden.

"Baterlandsverrat? Unfinn! Redensarten, Der Maurerpolier ftonnte und griff fich mit hinter benen doch nichts Juverlässiges stedt. wilder Gebärde in das dichte graue Saar. Die nicht felber verraten und ich auch nicht. Wet Also ich arbeite acht oder vierzehn Tage in der Worte bes Berführers blieben nicht ohne Wir- follte es denn merten? Wer soll denn in dem Festung und mache mir ein paar Aufzeichnun- tung auf ihn.

Baterland deshalb zugrunde geben wird?" Der Polier starrte verdutt zu dem Sprechenden! himüber, ohne etwas zu erwidern.

glid stürzen. Ihr Sohn wartet auf meineAnt- einzige, der Schaden hat, sonst niemand. Ihr jiarkere Mauern, die Schulterpunkte des Forts priisen, ob es stimmt. Die verdienen ja aus wort in Todesangst. Arteat er nicht heute noch Baterland nicht und wir beide auch nicht. Ich neue Panzertürme erhalten sollen oder was wieder dabei. Sie verstehen mich?"

Ruhnert hervor. sich kein Gewissen daraus zu machen. In ein Ihre Festung hier heranzukommen? Das wird Ritolai Sergejewitsch zuchte mit ben Schulpaar Jahren gibt es wieder Neuerungen in der doch tein Deutscher befürchten." "Ich? Rein, ich bin nur ein vernünftiger Ausruftung, im Boftungsgebiet, überall. Dann | Grei - freilich nicht!" ftotterte ber in fcme-

wilrben."

nächsten Jahre losgeht?"

Mensch, ber ein gutes Geschäft nicht von der wird das, was heute geschaffen wird, durch ans rem seelischem Kamps Ringende. doch für dreitousend Mart Band weist aus — na. aus übertriebener Gewis. deres, neueres erseut. Sie schödigen also Ihr Benn die Japaner sogar mit unserer Ar- und Gesahr übernehmen."

"Wenn's ober doch icon früher, ichon im ruffifchen Rundschafter vermuten? Ich mad

einsachsten Arbeiter einen - fagen wir: einer mir gelegentlich ein paar flüchtige Aufzeich "Und wenn's auch ichon in diefem Jahre nungen und Umriffe in meinem Tafchenbud Krieg geben follte, Sie brauchen fich auch dann die ich ju Saufe weiter ausführe -" Er lachte. "Quatsch!" beantwortete dieser sich felbst noch teine Gewissensbisse ju machen. Auch ich die ich zu Saufe weiter ausführe —" er lachbrastisch. "Der Dumme ist bloß ber Staat, ber weiß ja nicht, welcheBeränderungen beabsichtigt - "nach dem Gedächtnis ober der Phantais für die Plane große Summen gahlt. Das ift ber find, ob die Estarpen und Konter-Estarpen Meine Auftraggeber können es ja nicht nach.

"Das ift Ihre Ende. Schlieglich tann man doch für dreitoufend Mart auch etwas Mühe

Muf Beftellabidnitt 201 ber Lebensmitel. harte erhalten bie Begirkseinwohner (Gelbfiverforder und Berforgungsberechtigte) je Ropf 125 gr. gelbe Erbfen und 125 gr. feine Speisebohnen.

Rleinverkaufsutels Mk. 4,20 bas Bjunb. Beftellfrift amei Tage. Die eingereichten Be Bellabidmitte find am britten Sage bei ber Dit verteilungsfielle zweits welterer Beftellung abzu

Emmendingen, ben 27. April 1920. Rommunalverband.

# Städtische Bekanntmachunger

Ar. 598. Wir bringen nachstchende mit Zuftimmung des Bezirkrats erlassene und mit Erlas des Herrn Landestommissärs in Freiburg vom 8. April 1920, Nr. 4263 für vollziehbar erklärte bezirkspolizeiliche Borichrift zur allgemeinen Kenntnis. Emmenbingen, ben 14. April 1920. Bab. Bezirisamt.

Besirtspoligeilige Borfarift.

Mmtsbegirt Emmenbingen betr." Die begirtspoligeiliche Borfchrift bom 19. Juli 1887 wird in § 5 wie folgt geändert:
§ 5. Verpflichtet zum Eintritt in die organisierte Lösch, bezw. Hilfsmannschaft sind sämtliche arbeitssähige, männliche Einwohner der Gemeinde vom 18. bis 50. Lebenszahr.

bis 50. Lebensjahr.
Berfereit sind nur die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr, Aerzte, Apotheker, Geistliche, Lehrer und solche Beante und Angestellie, die im Falle eines Brandansbruchs dienftliche Aufgaben zu erfüllen has ben ober denen andere mit der Dienstleistung bet der hilfss oder Löschmannschaft nücht au vereinbarende dienstliche Berpflichtung oblieden

Vorstehendes bringen wir gur öffentl. Renntnis Emmendingen, ben 26. April 1920.

Das Bürgermeifteramt. Betanntmadung. Fleifch-Berforgung betr. In ber laufenben Boche gelangt 100 Gramm 3077

Bertautstaa: Freitag, ben 80. April 1920.

Stabt. Lefensmittelamt Emmenbingen,

Um Freitag, ben 80. April, vormittags 9 Uhr beginnend merben in ber Brauerei Greifen gegen bare Jahlung nachstebende Gegen-find am Samstag, den 1. Dat Feierlags weger flande offentlich verftelgert.

1 Biroeinrichtung 1 Raifenidrank Berichiebene altere Schränke 1 großere Partie Trinkglafer ca. 50 Beniner Torfftren ca. 20 Bentner Stroh 1 Bartie Brauereifchläuche 1 Leitermagen 1 Britidenwagen 1 Rübenmühle Sutterkaften verfdiebene Defen.

Die Berfleigerung findet beftimmt ftatt. Emmenbingen, 27. April 1920, Somibt. Waffnrat.

# Bur kommenden Verbranchszei

mit und ohne Gufftoff in Bortionen ju 50

Sugo Kromer

Freiburger Meßplatz (Stühlinger) Spezial-Schau Das Tagesgespräch der Grosts!ädte

La bella Toleska Qie bedeutendste Traumtänzerin der Jetzzeit, dan Wunder der Hypnose! 809 Täglich Vorstellungen ab 3 Uhr!

# Franz Paul Schneider Kenzingen

Fernrul Nr. 50

Kolonialwaren u. Delikalessen

Korbwaren in grosser Auswahl

Bürstenwaren Toiletteartikel Zigarren in jeder Preislags Prima therseeischer Rauchtabak Zigaretten

Chesterfield, Pteo, Arraia usw.

# Gewerkschaftskartell Fmmendingen.

3/19 Uhr vormittaga: Aufstellung des Festzuges auf dem Festplatz (Karlfriedrichschule). Umsug-durch die Stadt; anschliessend Festrede des Noil. Rothenberger-Freiburg auf dem Fesiplatz. - 3/24 Uhr nachmittagi im Bautz'echen Saal und der Turnhalle (Karl

Friedrichschule)

bestehend in Musik- und Gesangsvorträgen, sowie turnerischen Aufführungen. — Abends Fanz-Unterhaltung.

Pestabzeichen sind obligatorisch und berechtigen zum Eintritt zu den Veranstaltungen. Die Festkommission.

Samstag, 1. Mai u. Sonntag. 2. Mai erluche ich famtliche kleineren und mittleren Canbwirte, ber höheren Feiertage wegen fich an ber Feier anzuschließen und an biesen zwei Tagen weber Milch noch sonst etwas abzutiesern und niemanden etwas zu verabsolgen, um bas Friedrichstr. 39, Freihurg große Maifelt verfconern an helfen.

II. Borftand ber Begirksvereinigung Emmenbingen bes Martenabaabe: 10/10 Anteil ber laufenden Boche. Bundes kleiner und mittlerer Landwirte.

Die hiefigen

geschloffen biefelben find am Sonntag von 8-12 Mhr offen. Die Grifeurgeichafte find auch Mer bie

Bfingffeiertage gefoloffen. Die Stinung.

# Patentmatratzen Eisenbettstellen

Oberbadische Metallwerke Engelhardt & Marcus Appenweier in Baden.

Lielerung nur an Wiederverkäufer! Verlangen Sie Angebot!

Gebrüder Reiner Telefon 49. Kenzingen Telefon 40.

Lager in 2740 landwirtschaftlichen Maschinen

Kemplette Einrichtungen von landwirtschaftl, und gewerbl. Maschi-:-: nen für Kraftbetrieb :-: Elektromotoren, Transmissionen, Riemenscheiben, Ledertreibriemen, Ausführung sämtlicher Re-1-1 paraturen, Ersatztelle. 1-1

Rotklee, Luzerne, Welschkorn

jede Menge liefert Ziegler & Co.

Samenhandlung Freiburg i. B. Schusterstrasse 2 nächst d. Kaleerstr. Moutheftrage 40.



Rleintierandwerein Emmenbingen und Umgebung.

Sonnerstag Abend 4.8 Uhr im Bürger-saal "Dreikonig" Bertellung ber Grasplätze (Selb mitbringen), Besprechung betr. Anskaf-fung von Gestügelsutter, die bestellten Raufen werden abgegeben.

Der Borkanb.

Anine Landeck.

Auf 1. Mai Samstags und Conntags fein Raffee, für Ausstügler, Gesell-Bereine, Schulen u. f. w. Bei rößeren Gesellschaften vorherige Anmelbung Monwascherol

Praxis

wieder auf. Kranke können jederzeit in melnem klinischen Institut

Aufnahme finden.

Projessor der Chirorola Besondere Abteilung für Verkrummungen and für Untersuchungen

Reppenbach.

ABT.LANDW.MASCHINEN

THALITR. 1A \* TELEFON 3033

**GENERALVERTRETER**\*

**MUBERT MASSON** 

FREIBURG/BR

Dabe einen fleineren Poften

Baustangen

I. und II. Rlaffe, und besgleichen

Hopfenstangen

I. II, III. und IV. Rlaffe, abzugeben.

3. B. Gafthaus gum "Baren"

Walbfird.

neue und alte

Lumpen, Stoffabfälle

affer Art, hauft in größeren Mengen gu

Soften Preifen und bittet um Angebote

gebrandte

nach Röntgen. Telefon 428.

E. Dietsche Güntertalaşrasse 41. Viederverk, hoben Rabat

M Aleheib Menfre. 1.

220/280, 1450 Turen mi

neue Sahrräder, Fahrradmäntel und -Schläuch la Friebensware, ju mäßigen Dieifen, Chr. Sillmann, Jahrradhds

mit kleiner Rüche obet Rüchenbenutzung in om bentlichem Haufe. Fran bemandert im Hausball und Rochen, murbe evel Streilaut, jehr guterhalten, fibernehmen

Hund

Winterbut Beibe Teile lagern am Absuhrweg. Bu bereits neu, für Mabchen fragen bei

Dobers mann, Salzs und Keffer.

Efeffers Ginans Giber gerichten gebrauchtes sons

**Sahrrad** 

Jeden Tonnerde

Diarkgrafenfonte Rreisperein! Ciamenting. Theobor Enbwigftr. 26.

bezahlen 20 Mark p. Kils.
iftr andere Woll-Lumpen.
Wolle und Kammlinge die höllen Breife im Lanich gegen Moch, Rleiders und Annugftoffe.

Rrane, Leningen gemill. Bei anwenfeld mit Tang flatt. Außer unfern Mitgliedern find auch Freunde unferer Such die bolle eingeladen.

Beihere Dielesteit.

Beihese Dielesteit.

00000000 Freiburg I, Br. O Fermen 1971 Schwimmbadetr. bis med The Geldtafde

Emmendingen

ift prima 3084 vol mit Marmer, Schran-te, Rimmer n. Rüchetifde. 2 Sofa, barthölg. Rom-mobe, Rüchenfcrant 5 ichone Betten, Oberma-trage, Siuble, Nachtifde u baben. Ebenfo tagito

Deimbachen hsthandlung Ehref Emmenbingen.

Bum balbigen Gintrit 8 toden tann; gefucht

ithilte vorbanden. But Fran Rarl Boack Dambifagewerk,

Rengingen.

ung auf 1. Mai gegen flegung gesucht. 3008 Bu erfragen in ber Co chaftsft. b. Blattes. Junges, febr anftantiges Chepaar fuct mes

Zimmer

Hch. Maschine,

freiburg i.B., Musemenustr. S

Sommer- n. ein franziska Rierman Barmen

> Diplomatenmit Gelbichranteinfat

# Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bejugapreie:

bie Post frei ins haus Wit, 8.60 bas Biertel-burch bie Austrager frei ins haus Wit. 2.80 Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmenbingen

Die Vorgänge im Deutschen Reich.

wurde, und Ihnen mitteilen, daß es ber Repa-

de weitere Antrage in Erwägung ju gieben,

fächlich abgeliefert worden tft. Wir muffen eben-

fo baran erinnern, bag von bem Beitpuntt an,

ten abgeliefert werben muffen, bis au bem Tag

ihrer tatfächlichen Ablieferung von ber beut-

bes erwidert: Die beutsche Schiffahrtsbelega-

tion hatte bereits in London dem Maritime

Service gegenüber betont, bag thr bie Erfül-

lung ber Berpflichtungen, Die fte übernehmen

mußte, prattifch nabeju undurchführbar erichet-

ne. Es ift gleichwohl gelungen, ben Dampfer

Bielefeld" nach dem Firth of Forth abgeben

Schiffe feefertig gemacht. Die beutiche Regie-

rung hofft, ihre Ueberführung in ben nächften

Tagen bewirten zu tonnen. Die Kommission

gem Aufenthalt in Berlin eingetroffen, um mit

ber bisherigen Roalition unter voller Mah-

Rinifierprasidenten augustimmen.

rüttet zu werben.

Hierauf hat die deutsche Regierung folgen-

Schen Regierung Miete zu gahlen fein wird.

WIB. Berlin, 29: April. Die Reparations-

Nr. 100 1. Blatt

Bofified-Ronto Rarlfruhe 9tr. 7882.

bie einspalt. Betitzeile ober beren Raum 60 Pfg., bei österer Wieberholung entsprechend Nachlaß, im Me-klameteil die Zeile 150 Pfg. Bei Plazvorschrift 20% Zuschlag. Beilagengebühr das Tausend 15 Mt.

Anjeigenpreist

Fernipe.: Emmenbingen 3, Freiburg 1892,

(Rath.: Rathar. v. G.)

Emmendingen, Freitag, 30. April 1920

Berbreitet in ben Amisbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim,

Waldhird und am Raiferfinhl.

Sonftige Meldungen.

tommission hat auf die am 1. April an sie ges seit der interallierten Kommission für Nords deutschen Waren handeln, gezwungen sein solls sich sein Bezirtsarbeits richtete Note der deutschen Regierung zur Fras schleswig wird vor frühestens drei Monaten len, die Bezeichnung "Händler in beutschen Was geberverband, der den Lohntaris mit den städt. ge der Schiffsahgaben eine Antwort erteilt, hoheit an die in Betracht kommenden Staaten in der es heißt: Wir müssen betonen, daß, Deutschland oder Dänemark kann demnach vor Bon der Maifeier obwohl jest über drei Monate sett dem In- Mitte bis Ende Juli nicht erwartet werden. fraftireten bes! Friedensvertrages verflossen Es steht nunmehr fest, daß die Reichstagswahsind, noch nicht ein Fahrzeug mabrend biefer len in Schleswig-Holftein erft im November Beit von der deutschen Regterung abgeltefett stattfinden können. Wien, 30. April. Als Zeiden bes Protestes

rationstommission nicht möglich ist, irgendwels gegen die neuen Steuern wurden gestern alle Geschäftsläden in Wien um 4 Uhr geschlossen. Much die Raffees und Gasthäuser waren zwibis eine zufriedenstellende Menge Tonnage tat- ichen 4 unde Uhr geschlossen.

WIB. Rom, 29. April. Die preußische Ber- Bantbeamten in Rom, Mailand und anderen tretung beim bl. Stuhl, die aufgehoben murbe, Großstädten bauert fort. wo die Schiffe nach dem Friedensvertrag hat- tit von der deutschen Botschaft erfest worben. Der bisherige Geschäftsträger von Bergen wurde jum Botichafter ernannt. Er wird am nach zehnwöchigem Streit die Arbeit ohne 3wi-30. 4. fein Beglaubigungeschreiben überreichen. ichenfall wieder aufgenommen.

MIB. Rom. 29. April. Bei einer Protestversammlung gegen die japanische Inbervehe tion in Rukland griff die Bolizet ein, als die Demonstranten Steine Schleuberten, Gin Boli-

gift murbe getötet. Fragen gab, die auf der Konserenz von San daß die Versorgung des Landes gesichert bleibt. su lassen. Außerdem ist eine größere Angahl ten. Die italienische Delegation hat Lloyd George eine eingebende Dentichtift überreicht, welche Borichläge enthält über bie Rohlenlieeine Anleihe von 5 Millionen Bfund Sterling

uicht an gutem Billen fehlt, ben Berpflichtungen bes Friedensvertrages nachzusemmen, bag ita vernimmt, daß trot ber Schaffung einer au erheben. aber das deutsche Bolt mit Bestimmibeit erwar- beutschen Botschaft beim Batitan die baperifche tet, nicht durch Wegnahme bes letten Schiffes Gefandichaft nicht aufnehoben werbe. Ferner feitens der Kommiffion wirtichaftlich völlig der- fet die Errichtung einer Nuntlatur in Berlin vorgesehen.

ichaftsträger in Paris, Dr. Mayer, tft ju fur Sonntagen vollständig abzuschaffen. der Rezierung über die allgemeinen politischen WIB. Amsterdam, 28. April. Den Blättern Forderungen enthalten u. a.: Abschaffung der In der Aussprache wurde von den Kammers Fragen zu sprechen. Der französische Geschäfts- dusolge sind die beiden Sekretäre des Interschen Erreignsche Marketten. Freignsche Nacht find der Kreignsche nan mitgliedern Gutsbesitzer Stoll-Medesheim,

MIB. Berlin, 29. April. Der Reichsrat hat heute die Krantentaffenordnung nach den Beschlüssen des Bolkswirtschaftsausschusses der Mationalversammlung, der ein Gehalt von gierung hatte in Paris angeregt, anlählich der leben. Die von dem Bauernverband vorgeschlagenahlen genen Kandidaten für die Neichstagswahlen mer von amtlicher Seite zu den geschäftlichen und genen Kandidaten für die Neichstagswahlen mer von amtlicher Seite zu den geschäftlichen und find an 1., 3., 5. und 7. Stelle zu sehen. Die Unternehmungen veranlaßt worden sein. Beschlüssen des Bolkswirtschaftsausschusses ber WIB. Berlin, 29. April. Die Frist jur de über die deutsch=französischen Wittschaftsbe- vom Bauernverband vorgeschlagenen Wahl-Anmeldung von Rechien und Beteiligungen an diehungen zwischen ben beiberseitigen Sachver- bewerber haben sich unterschriftlich zu verpflichöffentlichen Unternehmungen ober Konzessto- ständigen eintreten zu lassen. — Der französt- ten, für den Fall ihrer Wahl im Reichstag mit nen nach Art. 250 des Friedensvertrages (Be- sche Ministerprasident ist bereitwillig auf diesen den vom Bauernverband vorgeschlagenen Ab. aussprach, daß ber Antrag Straub zu weit geho

trächtliches Waffendepot ausgehoben worden. bestimmt werden. Es konnten etwa taufend Karabiner, 120 Ma-WIB. Paris, 29. April. Havas melbet aus schiff hatte einen deutschen Berufsstander den Berufsstander den Berufsstander der Geschen Beruf

fammer wurde am Donnerstag beschlossen, an tär stellte die Ruhe wieder ber i rium des Innern wird beantraat werden, daß wenn dies nach vorheriger Aussprache in einer

ter). Der Senat lehnte mit 89 gegen 23 Stime | Beamtenbund eingeleiteten Berhandlungen gu= WIB. Rendsburg, 29. April. Die Tätige men eine Bill ab, nach bee Raufleute, die in gezogen werden. Die Borftandssigung sprach

Bon der Maifeier.

Effen, 29. April. Die Stadtverordneben ehnten die sozialbemotratischen Anträge auf Arbeiterube am 1. Dlai ab. Die Straffenbabner haben mit 900 gegen 300 Stimmen befchlofon, nicht zu arbeiten.

Streikbewegung

WIB. Berlin, 29. April. Der Streif ber

WIB, Amsterdam, 29. April. Die Dodareiter von Amfterbam und Rotterbam haben

Cifenbahnerftreit in Frankreich.

WIB. Paris, 80. April. Der leitende Auschuß ber C. G. T. teilt uit, daß ber nationale Städteverbandes noch mit der Brot- undMehl-Eisenbahnerbund Frankreichs am Samstag, ben versorgung und stellte dafilt das Berlangen, Mai in den Generalstreit tritt, um die Nas daß der Staat die Mehrkosten übernimmt, die WIB. Rom, 29. April. Die Beitungen tionalisierung ber Etsenbahnen ju erkämpfen. ben Städten burch Berwendung teurer Stretmelden, daß im Ministerrat heute vormittag Dies ist eine Fordering der gesamten Axbeiter- tungsmittel insofge der unzureichenden Mehk bewegung. Der Arsschuf wird bafür forgen,

Vermischte Radricten.

Salle a. b. Saale, 29. April. Der Gastwirte- Aukerdroenilide Vollversamminna der ferungen, die Besserung ber Baluta und über verband von Ballenstedt im Sarg und Umgebung beichloß, von Rurgaften aus bem Ausland wird hieraus entnehmen, baß es Deutschland zur Dedung ber Räuse von Italien in England. in Anbetracht ber Baluta einen Aufschlag von WIB. Rom, 29. April. Der Corrière d'Ita- 200 Prozent auf die jeweils geltenden Preise Die Landwirtschaftsfammer ju einer Bollver.

Bolitifde Radrigten aus Baben

WIB. Berlin, 29. April. Der deutsche Ge- Eisenbahnverwaltung plant, den Berkehr an gegangen, wie sie in der am letten Freitag ab erheben und legte einen entsprechenden Antrag gehaltenen Sitzung beschlossen wurden. Diese por. diager in Berlin de Marsilly ist zur Berlitzträger in Berlin de Marsilly ist zur Berlitzerstattung nach Paris berusen worden.

WIB. Berlin, 28. April. Nach Mittellung
von zusächnichen Gewerkschein,
winnlisten sür die erste Berlosung der deutschen
Sparprämen-Anleihe 1919 bei all den Sciellen,
die Zeichnungen sür die Sparprämien-Anleihe
es set irchtig, daß insolge des Mangels an techentigegengenommen haben, unentgeltlich einzusesen.

WIB. Berlin, 29. April. Der Reichardt

die der bestellichen Sesenschein

die der bestellichen Sesenschein

die der bestellichen Sesenschein

die der bestellichen Besaungsarmee verwendet

würden. In der Anstelle und Baden gerichteten

der Anstelle und Regierungsmitgliedern nach Berstatige und Regierungsmitgliedern nach Berstatige und Regierungsmitgliedern nach Berstatige und Restellung von Erund und Baden gerichteten

Schlachtvieh, Grünsen, Tabat, Destrüchte und
Schlachtvieh, Grünsen, Tabat, Destrüchte, Gutspächter Elsägeriet und
Schlachtvieh, Grünsen, Tabat, Destrüchte, Gutspächter Elsägeriet und
Schlachtvieh, Grünsen, Tabat, Destrüchte, Gutspächter, Glachtvieh, Grünsen, Tabat, Destrüchten, Galachtvieh, Grünschen, Galachtvieh, Grünschen, Galachtvieh, Grünschen, Galac würden. Ihre Zahl werde verringert, je nachs dem englische Soldaten frei werden. der Mogelung landwirtschaftlicher Angelegens wirtschaftstammer auf ihr eigentliches Gebiet Bertretern der Landwirtschaft zusammenzus wirtschaftstammer Dekonomierat Miller die Forberungen als abgelehnt gelten.

meinsamen Sitzung der sozialdemokratischen und lader weigerten sich, das Schiff zu entladen, bis Tagen hier abgehaltene Borstandssitzung des die beiden deutschen Angestellten entlassen Städteverbandes besatte sich zunächst Im Zusammenhanz damit stand ein Antrag

MIB. Walhington, 29. April. (Ren- Städtevertreter ju ben vom Staate mit bem Arbeitern vereinbaren foll, nur aus ben babis. iden Städten, nicht aus ben fühmestbeutschen, gebilbet werben foll. Der Entwurf eines Gefeges über die Grund-, Gebaube- u. Gemerbesteuern murbe abgelehnt, ba er ben heutigen Finanzverhältnissen der Städte plot Rechnung trage. Des weiteren murbe beichloffen, beim Ministerium ju beantragen, bag unverzüglich Bollzugsverordnungen dur Durchführung bes Landessteuergesetzes erlassen werden.

Die Gefegentwürfe über bie Sunbesteuer, über die Torfbewirtschaftung und die Abanderung bes Roftengeseiges gaben zu Beanstandum gen feinen Anlag. - Die von berRegierung erlaffenen Borfdriften über Dienstftellenaus foulle für bie Beamten follen auch für be ftabtischen Beamten Anwendung finden mit ber Maßgabe, daß ber betreffende Stadtrat entscheibet, wenn eine Einigung zwischen Dienststellenvorstand und Ausschuft nicht zu erreichen ift. Schlieflich befakte fich ber Borstand bes belieferung entstanden sind und fünftig enttelien, soweit fie burch ben Brotpreis nicht

badifden Landwirtschaftskammer.

oc. Karlsruhe, 29. April. Geftern trat hiet ammlung zusammen, die sich gunädzit mit ber m Landtagsausschuß für Rechtspflege und Berwaltung burch einen Antrag bes Zentrums. abgeordneten Straub ausgesprochenen Einoc. Karleruhe, 28. April. Den Borftanden ichrantung ber Tätigkeit ber Landwirtschafts. ber politischen Barteien Badens sind die For- tammer beschäftigte. Bizeprafibent Ganger WIB. Mailand, 29. April. Die italienische berungen bes Badischen Bauernverbandes dus erklärte, die Kammer muffe hiergegen Ginspruch

Nach längerer Aussprache, in der noch Kammermitglied Geppert-Bubl die Meinung fanntmachung vom 27. März 1920, Reichsanzeis Borschlag eingeganzen und hat betont, daß auch geordneten aller Parteien eine landwirtschafts und Frher. v. Stogingen den neuen Entser Mr. 68) ist durch Befanntmachung des er auf die Wiederaufnahme der wirtschaftlichen liche Bereinigung zu bilden, in welcher die wurf des Landwirtschaftstammergesetzes und Reichsministers für Wiederaussau vom 29. Beziehungen zwischen den beiden Ländern gros jeweils zur Beratung stehenden sandwirschaft. Die dadurch bedingte künftige Jusammensetzung seine Unter Schluß der Forderungen wird betont daß, falls blätter melden, ist auf Rügen gestern ein bes beitigken Sachverständigen Sachverständigen baldigst die Antwort nicht längsbens bis 2. Mai ersolgt, kammer merken und dem Angelegen bei Stimmen werden. nommen, ber fich bahin ausspricht, bag ber Antrag Straub im Landingsausschuß eine schwere

die beiden deutschen Angestellten entlassen seien. Badischen Städteverbandes besaßte sich zunächst Im Zusammenhang damit stand ein Antrag wirde der dreit Direktoren der landwirtschaftlichen Orzbericht aus Belgrad zusolge kam es in Laibach ein Unterausschuß gehildet, der in Berbindung ganisationen, wonach die Landwirtschaftskamp rung der programmatischen Gelitständigkeit zu einem schweren Zusammenftoß, bei bem die mit ben Beamtenvertretungen die Ueberleitung mer fich auf benjenigen Gebieten. Die seither beider Fraktionen festzuhalten und der Kandis Polizei mit der Waffe einschreiten mußte. Neun der Neichsbesoldungsordnung auf die städtischen won den landwirtschaftlichen Genossenschaften datur es früheren Kultusministers Dr. Bed als Personen wurden getötet, elf verwundet. Milis Berhältnisse vorbereiten soll. Beim Ministes bearbeitet murden, nur dann betätigen son,

Möbell Gange Mustenern, Einzelmöbel u. Betten Sahrraber, Rahma-ichinenijeh Breislage Philipp Schätle Freiburg : Baslerftr. 10.

Fahrrab Ber, fagt bie Gefcafte

mitSpiralfeberreifen, febr ftart, sum Lernen gut geeignet; ferner ein iconer

Monate alt, febr folg-am, find an vertaufen

ibert Wehrle, Bogtsbaner Wo, sagt die Besa. b Adolf Dietz Frahurg I. B., Eisenbahnstr. 4

Ben wem, fagt bie Ge-viller Art (alte und neus) schätisst. bes Blattes.

Band- und Lützen-Fabrite

Schreibtifc

mit Bereifung, fomte et Ednard Seilbrunner, Freiburg i. Br. m vertaufen 308k neuer Schlauch bat at Moltkeftraße 40. Fernfpr. Dr. 2924. I. St., Freiburg. Gasetter, Allmendsberg